

VDT HAT SEIN ERSTES EHRENMITGLIED

Jahreshauptversammlung mit vielen Neuerungen



Von Bea Nebel und Olaf Nickel

Die Jahreshauptversammlung des VDT e.V., die diesmal bei Marc Wechler in Hildesheim stattfand, begann traditionell mit dem „Runden Tisch“, reichlich Gesprächsstoff und zwei Stunden, die wie im Fluge vergingen. Am Samstagmorgen begrüßte dann Präsident Heiko Schönsee 39 Mitglieder und 4 Gäste zur Versammlung.

Ein spannendes Thema war wie in den Jahren zuvor natürlich die „große Ausbildung“ und die damit verbundene Anerkennung. Während die Kollegen in Österreich nun seitens der Wirtschaftskammer offiziell anerkannt wurden, gibt es auch in Deutschland einleitende Gespräche mit der Handwerkskammer Düsseldorf. Die Fragen „Heißt es Ausbildung oder Fortbildung?“ und „Thanatologe oder Einbalsamierer?“ ließen die Teilnehmer wieder offen und heftig diskutieren.

Andreas Todt, Gunther Anton und Ronald de Schutter stehen als Ausbilder leider nicht mehr zur Verfügung, wurden aber mit großem Dank für ihr Engagement als Dozenten ins „normale“ Verbandsleben verabschiedet. **Susanne Duchene konnte zum Glück erneut als Ausbildungsleiterin gewonnen werden.** Sie bekommt künftig Unterstützung von Jörg Vieweg als Ausbildungs-/Fortbildungskoordinator und durch Olaf Nickel, der als neuer Dozent neben den Hygiene-Seminaren fortan auch in der großen Ausbildung unterrichten wird. Nachdem die Kassenprüfer entlastet wurden und eine weiterhin gesunde und solide Finanzlage festgestellt, wurde das seit Jahrzehnten verbandsaktive Urgestein des VDT, Helmut Kohlmann, einstimmig mit großem Gänsehaut-Feeling zum Ehrenmitglied ernannt.

Auch zwei neue Beisitzer, Alex Wendel und Kunz Schulz, wurden gewählt und in den Reihen des Vorstandes begrüßt.

Danach wurde es Zeit, in die Zukunft zu blicken. Nach dem tollen Erfolg der Infotage'o8 in Schwerin wird es auch in diesem Jahr am ersten Juniwochenende eine Fortbildung geben. Die Gastreferenten sind David Spalding und Geoffrey Taylor aus England. Sie werden Interessierten Kniffe und Tricks in Sachen „Rekonstruktive Wiederherstellung“ zeigen.

Ort dieser kleinen, aber feinen Veranstaltung wird wohl Hamburg sein. Auch die Messeplanung läuft auf vollen Touren. Neben kleineren Hausmessen, an denen sich

der VDT in diesem Jahr beteiligt, wird die BEFA 2010 mit Spannung erwartet.

Nach etwas Vereinsmeierei und der Frage nach dem Tagungsort für die nächste JHV wurden die VDTler zur Freude aller herzlich von den Österreichern nach Innsbruck eingeladen. Die Sitzung konnte damit entspannt geschlossen werden. Beim abendlichen Gala-Dinner mit Schokobrunnen und anderen Schikanen durften zwei weitere geprüfte Absolventen der Ausbildung, Elmar Baur und Bea Nebel, vor versammelter Mannschaft ihren Eid ablegen und ihre Urkunden in Empfang nehmen. Und zur Feier des Tages rief das frischgebackene Ehrenmitglied Helmut Kohlmann glatt noch eine Lokalrunde aus.

Bei Live-Musik und Gelage ließen die Mitglieder den Abend erst hoch kochen, dann ausklingen. Nicht ohne sich bei dem großartigen Gastgeber Marc Wechler für die schöne Zeit bedankt zu haben und sich schon auf die nächste JHV zu freuen, wenn es dann heißt: „Servus in Innsbruck!“



▲ Im Rahmen der Jahreshauptversammlung in Hildesheim wurde Helmut Kohlmann einstimmig zum Ehrenmitglied ernannt. Die Mitglieder des VDT würdigten damit seine jahrelangen Verdienste, insbesondere sein Engagement und seinen Enthusiasmus in den Bereichen Aus- und Weiterbildung. Der Dank des Verbandes galt auch seiner Frau Gisela, die ihm dafür stets die nötige Freiheit ließ und ihn in seinen Plänen unterstützte.

Bestattungskutsche, 2. Hälfte 19. Jahrh. aus privater Sammlung...



Fundzustand 2003

Restauration 2004-2007

Herkunft: Schlesien
VB: 15.500,- €

Tel: 04286 93070
mail: info@janitschke.de

Wahrscheinlich privater Bestattungswagen einer wohlhabenden Familie, das Wappen konnten wir leider nicht identifizieren.